

2. Nachtragsgebührensatzung für Märkte in der Stadt Schleswig

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2012 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 375), und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der Fassung vom 10. Januar 2005 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2012 (GVOBl. Schl.-Holst. S. 371,385) wird nach Beschlussfassung durch die Ratsversammlung der Stadt Schleswig vom 05. November 2012 folgende Satzung erlassen.

§ 1

Die Gebührensatzung für Märkte in der Stadt Schleswig vom 04. September 2006 (Amtsblatt für die Stadt Schleswig Nr. 12/2006) wird wie folgt geändert:

(1) § 2 Absatz 1 Buchstabe a) **auf Wochenmärkten** wird wie folgt gefasst:

für einen Stand zum Handel mit

aa) Wochenmarktartikeln bis 10 m² je Tag und m² 1,20 €

ab 11. m² je Tag und angefangenen m² 0,50 €

Mindestgebühr je Tag 5,00 €

bb) weggefallen

cc) weggefallen

(2) § 2 Abs. 1 Buchstabe b) **auf Jahrmärkten** wird wie folgt gefasst:

aa) für jede Art von Jahrmarktgeschäften
je Tag/angefangenen Frontmeter 3,00 €

bb) weggefallen

cc) weggefallen

Die 2. Nachtragssatzung tritt zum 1. Januar 2013 in Kraft.

Schleswig, 12. November 2012

STADT SCHLESWIG
Der Bürgermeister

gez.

Thorsten Dahl
Bürgermeister